

Holzhandelsbericht pro September 1902

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **53 (1902)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Auch als bloßes Volks- und Jugendbuch hat die Schrift insofern Anspruch auf kurze Erwähnung an dieser Stelle, als sie den Laien auf manche vielleicht noch nicht beobachtete Vorgänge im Walde aufmerksam macht, ihm dieselben zu erklären sucht und damit das Interesse für diesen Gegenstand weckt und erhöht. Der Herr Verfasser befaßt sich hauptsächlich mit den Pflanzen und den niedern Tieren, die er mit richtigem Verständnis vorzüglich im Hinblick auf ihre Biologie bespricht. In zwangloser Anordnung und leichtverständlicher Form gelangen einzelne Geseze der allgemeinen Botanik, die Beziehungen der Pflanzen zur Tierwelt, die Flora und Fauna der Flußniederungen und Sümpfe, des Stoppelfeldes und der Wiese, des Waldes und des Seeufers zc. zur Behandlung, wobei der Wechsel der Jahreszeiten geschickt benutzt wird, um reiche Manigfaltigkeit in die anschaulich geschilderten Bilder zu bringen — Den Schluß bildet ein zusammenfassendes Kapitel über das Leben der Pflanzen im allgemeinen.

Die gemachten Angaben dürften im großen Ganzen richtig sein. Immerhin möchten wir dem Herrn Verfasser im Hinblick auf eine fernere Ausgabe das Studium einer guten Forstbotanik empfehlen, indem im Abschnitt „der Haushalt des Waldes“ eine Anzahl kleiner Unrichtigkeiten mit unterlaufen sind, deren Berichtigung wirklich wünschenswert wäre. So z. B. kann man nicht wohl allgemein sagen, alle unsere Bäume seien in der Jugend Schattenpflanzen, die Wurzeln aller Nadelhölzer, speziell auch diejenigen der Tanne und der Kiefer verlaufen oberflächlich zc.

Das Buch ist mit einer Anzahl hübscher Abbildungen in Autotypie geschmückt, die durchgehends als recht gelungen bezeichnet werden dürfen. Einzig die letzte Figur, ein Stück Kiefernrinde mit den Gängen des Fichtenborkenkäfers (!) darstellend, ist gründlich mißglückt.

Dem Wert der ganzen Arbeit tun diese wenigen Aussezungen keinen Abbruch.



Holzhandelsbericht pro September 1902.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortimentsausscheidung nach der süddeutschen Klassifikation zu Grunde; vergleiche Januarheft 1902.

A. Erzielte Preise per m³ von stehendem Holz.

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz.)

Bern, Staatswaldungen, VI. Forstkreis, Emmenthal.

Wald im Amtsbezirk Signau. (Transport bis Signau Fr. 7). 120 m³ La. Sägholz mit 2,25 m³ per Stamm, Fr. 22. 05 (geringe Qualität). — Wald bei Signau (bis Signau Fr. 3. 60). 180 m³, ⁷/₁₀ La. ³/₁₀ Fi. Sägholz I.—II. Qualität mit 1,80 m³ per Stamm, Fr. 29. 50. — Wald bei Wasen (bis Ramsen Fr. 5). 210 m³, ⁸/₁₀ La. ²/₁₀ Fi. Sägholz II. Qualität mit 2 m³ per Stamm, Fr. 23. — (Holz entrindet). — Bemerkung. Sägholz I. Qualität ist zu lektjährigem Preis gesucht, geringere Sortimente sind wenig begehrt und im Preise seit 1901 um ca. 5% gesunken, desgleichen das Bauholz.

Bern, Staatswäldungen, IX. Forstkreis, Burgdorf.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 18 cm.)

Staatswälder bei Fraubrunnen (bis Verbrauchsort Fr. 4. 50). 310 m³. $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ La. Kief. Lä., mit 1,1 m³ per Stamm, Sägholz Fr. 26. — Bauholz Fr. 20. — Lä. Schwellenholz (ohne Rinde gemessen) Fr. 25. — Bemerkung. Die Preise stehen jetzt noch auf der Höhe der letztjährigen, dürften jedoch nicht als maßgebend zu betrachten sein für die diesjährige Campagne. Viele Sägereien und Holzhandelsgeschäfte klagen über mangelnden Absatz.

Bern, Wäldungen der Bürgergemeinde Thun.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 24 cm. für Säg- und 14 cm. für Bauholz.)

Längenbühl. (Transport bis Seftigen, Metendorf oder Thun Fr. 3). 160 Stämme Fi. Bauholz, mit 1,25 m³ per Stamm, Fr. 26. 50. — Frohnholz (bis Seftigen, Metendorf oder Thun Fr. 2—3). 13 Stämme, Fi. Bauh. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 25. 50. — 50 Stämme Fi. Sägh. mit 4 m³ per Stamm, Fr. 34. — Spitalheimberg (bis Brenzikofen, Heimberg oder Thun Fr. 3). 21 Bauholz-Stämme, $\frac{2}{3}$ Fi. $\frac{1}{3}$ La. mit 1,50 m³ per Stamm, Fr. 24. — 70 Sägholzstämme, $\frac{2}{3}$ La. $\frac{1}{3}$ Fi., mit 4,3 m³ per Stamm, Fr. 32. 50. — Grüttsberg (bis Thun Fr. 3—3. 50). 21 Stämme La. Bauh. mit 1,2 m³ per Stamm, Fr. 23. — 94 Sägholzstämme, $\frac{3}{4}$ La. $\frac{1}{4}$ Fi. mit 3,2 m³ per Stamm, Fr. 28. — Bemerkung. Die letztjährigen Preise, infolge Verständigung der Holzhändler und Bauunternehmer etwas gedrückt, wurden von den diesjährigen um Fr. 2—4 übertroffen. Um die 7 Partien bewarben sich über 30 Liebhaber. Die allgemeine Nachfrage übertraf das Angebot um ein Vielfaches.

Bern, Wäldungen der Bürgergemeinde Bern.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 30 cm. für Säg- und 12 cm. für Bauholz.)

Forst (bis Bern Fr. 6). 80 m³, $\frac{6}{10}$ Fi. $\frac{4}{10}$ Kief. Bauholz, mit 1,33 m³ per Stamm, Fr. 27. 75. — 27 m³ Bu. Sägholz, mit 1,23 m³ per Stamm, Fr. 28. — 94 m³ Bu. Sägholz, mit 1,21 m³ per Stamm Fr. 29. — Bremgarten (bis Bern Fr. 3). 755 m³, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ Kief. Bauholz, mit 1,65 m³ per Stamm, Fr. 27. 50. — 585 m³, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ Kief. Bauholz, mit 2,02 m³ per Stamm, Fr. 28. 50. — Grauholz (bis Bern Fr. 6). 170 m³ Fi. Bauholz, mit 1,40 m³ per Stamm, Fr. 25. 70. — Schermen (bis Bern Fr. 3). 80 m³ Fi. Bauh. mit 1,10 m³ per Stamm Fr. 23. — Bemerkung. Die Preise zeigen beim Bauholz gegenüber dem Vorjahre steigende Tendenz. Das Buchensagholz bleibt im Preise etwas zurück.

Solothurn, Wäldungen der Bürgergemeinde Solothurn.

(Tannen und Fichten, mit Rinde gemessen.)

Leimgrube (bis Solothurn Fr. 3. 50). 91 Stämme, mit 0,60 m³ per Stamm, Fr. 19. — Wildmann (bis Solothurn Fr. 3. 50). 160 Stämme, mit 2,39 m³ per Stamm, Fr. 27. 80. — Ägelmoos (bis Solothurn Fr. 4). 187 Stämme, mit 1,71 m³ per Stamm, Fr. 25. 50. — Banherrenwald (bis Solothurn Fr. 4). 116 Stämme, mit 1,69 m³ per Stamm, Fr. 24. 50. — Neueinschlag (bis Solothurn Fr. 3). 135 Stämme, mit 1,33 m³ per Stamm, Fr. 25. — Martinsfluh (bis Solothurn Fr. 4). 325 Stämme, mit 0,59 m³ per Stamm, Fr. 21. 20. — 125 Stämme, mit 1,56 m³ per Stamm, Fr. 24. 50. — 107 Stämme, mit 1,61 m³ per Stamm, Fr. 25. 40. — Kalkgraben (bis Solothurn Fr. 4). 78 Stämme, mit

1,16 m³ per Stamm, Fr. 24. — Ägerten (bis Subigen Fr. 4. 50). 79 Stämme, mit 1,64 m³ per Stamm, Fr. 23. 30. — Teufelsburg (bis Äsch Fr. 4. 50). 116 Stämme, mit 1,59 m³ per Stamm, Fr. 21. 10. — Fallernholz (bis Solothurn Fr. 4). 51 Stämme, mit 1,45 m³ per Stamm, Fr. 24. 60.

St. Gallen, Waldungen der Ortsgemeinde Murg.

(Holz verkauft mit Ausnahme der Aeste und Gipfel bis auf 6 cm.)

Langplanke Wald (bis Murg, See oder Bahnstation, Fr. 5). 466 m³ Fi. mit 0,94 m³ per Stamm, Fr. 17. 10. — 69 m³ Fi. mit 1,5 m³ per Stamm Fr. 20. 20.

B. Erzielte Preise per m³ von aufgerüstetem Holz im Walde.

a) Nadelholz-Laugholz.

Bern, Staatswaldungen, VI. Forstkreis, Emmenthal.

(Holz zur Hälfte entrindet.)

Wald bei Trub (Transport bis Trubschachen Fr. 4. 50). 110 m³ Fi. IV. Kl. Fr. 15. 50 (gute Qualität).

Bern, Staatswaldungen, XIV. Forstkreis, Malleray.

(Mit Rinde gemessen.)

Haute Jouz de Lovereffe (bis Reconwillier Fr. 5). Fi. III. Kl. Fr. 21 (1901: Fr. 22). — Bemerkung. Feines, langes Holz.

b) Nadelholzflocke.

Bern, Staatswaldungen, III. Forstkreis, Frutigen.

(Mit Rinde gemessen.)

Sattel. (Transport bis Sulb Fr. 6.) 70 m³ Fi. u. La. II. Kl., Fr. 17. 70. — III. Kl., Fr. 13. 80. (Feinjähri- ges Holz, Transport schwierig). — Sulbgraben (bis Abfuhrweg Fr. 3). 70 m³ Fi. u. La. II. Kl., Fr. 21. — III. Kl., Fr. 15. (Feinjähri- ges Holz, Abfuhr ziemlich gut.) — Niesen (bis Mühlenen Fr. 6). 110 m³ Fi. u. La. II. Kl., Fr. 22. — III. Kl. Fr. 15. 50. (Holz mittelfein, etwas astig, Trans- port schwierig.) — Burggraben (bis Rienthal Fr. 7. 10). 150 m³ Fi. u. La. II. Kl., Fr. 20. 80. — III. Kl. Fr. 13. 80. (Feinjähri- ges Holz, Transport sehr schwierig.) — Bemerkung. Preise durchschnittlich wie letztes Jahr.

Bern, Staatswaldungen, VI. Forstkreis, Emmenthal.

(Ohne Rinde gemessen.)

Wald bei Trub (bis Trubschachen Fr. 4. 50). 20 m³ Fi. II. Kl. Fr. 28. 25 (gute Qualität).

Vaud, Staatswaldungen, VII. Forstkreis, Orbe.

(Mit Rinde gemessen.)

Les Troits. 58 Fi. mit 0,6 m³ per Stamm Fr. 15. 71. — Bemerkung. Mehrere Blöcher fehlerhaft.

c) Laubholz, Langholz und Klöße.

Waadt, Staatswäldungen, III. Forstkreis, Bevey.

(Mit Rinde gemessen.)

Jour Verte (Transport bis Nigle Fr. 4). 302 Bu. I. Kl., Auswahl B, und II. Kl. Fr. 23. — Bemerkung. Holz mittlere Qualität. — 173 Bergahorn I. u. II. Kl. Fr. 23. — Bemerkung. Gute Qualität.

d) Brennholz per Ster.

Bern, Staatswäldungen, III. Forstkreis, Frutigen.

Sattel (Transport bis Suld Fr. 4). Fi. u. La. Scht. Fr. 6. 70. — Suldgraben (bis Abfuhrweg Fr. 2. 80). Fi. u. La. Scht. Fr. 8. — Niesen (bis Mühlenen Fr. 4). Fi. u. La. Scht. Fr. 8. — Burggraben (bis Rienthal Fr. 4. 30). Fi. u. La. Scht. Fr. 7. 50. — Bemerkung. Preise durchschnittlich wie letztes Jahr.

Waadt, Staatswäldungen, III. Forstkreis, Bevey.

Jour Verte (Holz auf Lagerplatz des Kabels in Roche beim Bahnhof). 32 Ster Fi. Scht. Fr. 10. 70. — 32 Ster Bu. Scht. Fr. 14. 50. — 12 Ster Bergahorn Scht. Fr. 13. 10. — Recourbes de Jaman (bis Glion Fr. 3). 78 St. Bu. Scht. Fr. 14. 30.

Waadt, Staatswäldungen, VII. Forstkreis, Orbe.

Les Troits. Fi. Scht. Fr. 9. 48. — Bemerkung. Holz teilweise anbrüchig.

e. Papierholz per Ster.

Bern, Staatswäldungen, VI. Forstkreis Emmenthal.

Wald im Amtsbezirk Signau (Transport bis Signau oder Trubschachen Fr. 2. 50). 250 Ster, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ La. Anp., Fr. 10. 10. — Wald im Amtsbezirk Trachselwald (bis Ramsen Fr. 2. 40). 200 Ster, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ La. Anp., Fr. 9. 50. — Bemerkung. Papierholz ist seit dem Vorjahr um 5—10% im Preise gefallen.

Zur Notiz.

Wir ersuchen unsere verehrl. Herren Leser, welche geneigt wären, sich an der Aufstellung der Holzhandelsberichte zu beteiligen, uns gefälligst davon Kenntnis zu geben, damit ihnen die nötigen Formulare zugestellt werden können. Die Red.

